

Antrag Kanalanschlussleitung

Herstellung / Erneuerung / Beseitigung / Änderung

Magistrat der Stadt
Bad Soden am Taunus
- Eigenbetrieb Stadtwerke -
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus

Kontakt
Telefon: 06196/208-351 /-352 /-355
E-Mail: abt.66@stadt-bad-soden.de

Angaben zur Person (Anschlussnehmer)	
Name, Vorname	Anrede <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Firma
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon	E-Mail
Erläuterungen zu Maßnahmen an Anschlussleitungen:	
Herstellung:	- erstmalige Herstellung einer Anschlussleitung
Erneuerung/Beseitigung:	- Neuverlegung einer Anschlussleitung in gleicher Trasse - Stilllegung der bestehenden Anschlussleitung
Änderung:	- der Dimension - des Werkstoffes, z.B. durch Inliner - Stilllegung der bestehenden Anschlussleitung und Neuverlegung in einer neuen Trasse
ANTRAG	beizufügen bzw. auszufüllen
<input type="checkbox"/> auf Herstellung	A bis G
<input type="checkbox"/> auf Erneuerung / Beseitigung bei einem Neubau	A bis G
<input type="checkbox"/> auf Erneuerung / Beseitigung bei einem Bestandsgebäude	B
<input type="checkbox"/> auf Änderung bei einem Neubau	A bis G
<input type="checkbox"/> auf Änderung bei einem Bestandsgebäude	B
gemäß der gültigen Abwasserbeseitigungssatzung (AbwBS) der Stadt Bad Soden am Taunus für das Grundstück	
Straße, Hausnummer	Flur
Gemarkung	Flurstück
Unter Kenntnis der mir/uns bekannten Bestimmungen der gültigen Abwasserbeseitigungssatzung (AbwBS) der Stadt Bad Soden am Taunus beantrage/n ich/wir die Genehmigung für die oben bezeichnete Maßnahme.	

Dem Antrag füge(n) ich / wir bei:			
A) Gebäudegrundriss/e mit Höhenangaben (m ü. NN) im Maßstab 1:100 oder 1:200.			
B) Lageplan im Maßstab 1:100, 1:200, 1:500 oder 1:1000 mit folgenden Elementen: Hauptkanal, Grundstücksentwässerung inklusive Revisionsschacht und Anschlussleitung (öffentlicher/privater Bereich) mit Höhenangaben (m ü. NN); Bemaßung der Anschlussleitung von dem öffentlichen Hauptkanal bis zum Revisionsschacht mit Anschlusshöhen an dem Hauptkanal und dem Revisionsschacht (m ü. NN); Bemaßung des höherliegenden Schachtbauwerks auf der Straße bis zur geplanten Anschlussstelle am Hauptkanal.			
C) Freiflächengestaltungsplan mit Darstellung aller befestigten Flächen im Maßstab 1:100, 1:200, 1:500 oder 1:1000.			
D) Strangabwicklung oder Höhenschnitt im Maßstab 1:100, 1:200, 1:500 oder 1:1000 mit folgenden Elementen: Leitungen vom Hauptkanal bis zum Gebäude einschließlich Steigleitungen mit Höhenangaben (m ü. NN); Rückstauenebene mit Höhenangabe (m ü. NN); Anschlussleitung bis zum Revisionsschacht mit Anschlusshöhen an dem Hauptkanal und dem Revisionsschacht (m ü. NN). Sollte eine Zisterne geplant sein, diese bitte in den Plänen darstellen.			
E) Hydraulische Berechnung für Schmutzwasser und Regenwasser			
F) Berechnung der Zisternengröße <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <input type="checkbox"/> für Gartenbewässerung <input type="checkbox"/> für Toilettenspülung </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <input type="checkbox"/> für Waschmaschinenbetrieb <input type="checkbox"/> sonstiges </div>			
G) Darstellung der Abwasserbehandlungsanlage im Maßstab 1:100 oder 1:200 ggfs. Bauartzulassung.			
Auf den Zeichnungen sind darzustellen:			
Status der Anlage	Art der Anlage	Farbe	Form
vorhandene Anlage	Schmutzwasserleitung	schwarz	durchgezogen
vorhandene Anlage	Regenwasserleitung	schwarz	gestrichelt
vorhandene Anlage	Mischwasserleitung	schwarz	strichpunktiert
vorhandene Anlage	Zisterne	schwarz	
neue Anlage	Schmutzwasserleitung	braun	durchgezogen „fett“
neue Anlage	Regenwasserleitung	blau	gestrichelt „fett“
neue Anlage	Mischwasserleitung	rot	strichpunktiert „fett“
abzutrennende Anlage		gelb	durchgestrichen „fett“
neue Anlage	Zisterne	grün	
Anerkannt werden seitens der Stadt Bad Soden am Taunus - Eigenbetrieb Stadtwerke die schematische Darstellung einer Entwässerungsanlage nach der DIN 1986-100 mit den entsprechenden Sinnbildern und Zeichen für Entwässerungsanlagen.			
<p>Die Arbeiten für die Kanalanschlussleitung bis zur Grundstücksgrenze werden von einer durch die Stadt Bad Soden am Taunus - Eigenbetrieb Stadtwerke - zugelassenen und zu beauftragenden Fachfirma für Straßen- und Kanalbau ausgeführt. Auch die Anschlussleitung innerhalb des Grundstücks bis zum Revisionsschacht soll von den Stadtwerken Bad Soden am Taunus auf meine/unsere Kosten beauftragt werden.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein </div>			

Benötigter Anschlussquerschnitt in mm Durchmesser:	
Schmutzwasseranschlussleitung:	
Regenwasseranschlussleitung:	
Mischwasseranschlussleitung:	

Gewünschter Ausführungstermin:	
Mit der Durchführung der Baumaßnahme wird erst nach Erteilung der bau- und verkehrsrechtlichen Genehmigung begonnen. Den verkehrsrechtlichen Antrag stellt die bauausführende Firma der Stadtwerke Bad Soden am Taunus bei der Abteilung Ordnung, Sicherheit und Prävention der Stadt Bad Soden am Taunus.	
Durch die Unterschrift verpflichtet sich der Anschlussnehmer, den Stadtwerken Bad Soden am Taunus die tatsächlichen Aufwendungen für die im Antrag näher bezeichnete Maßnahme nach Maßgaben der AbwBS zu ersetzen.	
Ort, Datum	Unterschrift
Wenn der Bauherr nicht gleichzeitig Anschlussnehmer (Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte) ist, bitten wir um Vorlage einer Vollmacht des Anschlussnehmers, in der dieser die Bestimmungen der Abwasserbeseitigungssatzung (AbwBS) in der gültigen Fassung anerkennt und der Herstellung der beantragten Baumaßnahme zustimmt.	